

1. Record Nr.	UNISA996500669003316
Autore	Pogodda Cilli
Titolo	Medientechnologie und Affekt : Kameras, ihre Anwendung und die Poetik des Irakkriegsfilms // Cilli Pogodda
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2022] ©2023
ISBN	3-11-060815-4 3-11-061498-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (X, 295 p.)
Collana	Cinepoetics : Poetologien audiovisueller Bilder , , 2509-4351 ; ; 10
Soggetti	PERFORMING ARTS / Film & Video / History & Criticism
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Danksagung -- Inhaltsverzeichnis -- 1 Einleitung -- Teil I: Medientechnologie, Affekt und praxeologisch perspektivierte Filmanalyse -- 2 Zwischen Technikmaterialismus und ästhetischer Erfahrung -- 3 Mediengeschichte im Zusammenhang von Medientechnik, Anwendungsweisen und audiovisueller Ästhetik -- Teil II: Inszenierungen des Irakkrieges -- 4 Historische Rahmung: Der Irakkrieg, seine Medientechnologien und ihre Anwendung -- 5 Historische Fallstudien filmischer Poetiken -- 6 Schluss -- 7 Nachwort: Ein neuer Krieg – neue Bilder -- 8 Literaturverzeichnis -- 9 Internetquellenverzeichnis -- 10 Filmverzeichnis -- 11 Namensregister -- 12 Filmregister -- 13 Abbildungsverzeichnis -- 14 Farbabbildungen
Sommario/riassunto	The fact that media technologies influence our feelings seems obvious. But how do digital cameras or MP3 players change how we perceive, feel, and emotionally assess the world? This book examines the connection between media technology and affect on the level of the poetic patterns of audiovisual images, combining rigorous methods of film analysis with praxeological and genre-theoretical approaches. Wie verändern medientechnologische Geräte wie Digitalkameras oder MP3-Player die Art und Weise, wie wir die Welt wahrnehmen und empfinden? Zwar ist die Rede von der Affektivität medialer Erfahrung in den Medien-, Kultur- und Sozialwissenschaften allgegenwärtig, doch befassen sich nur wenige Ansätze damit, welchen Einfluss die Technik

auf unser Sehen, Hören und Fühlen nimmt. Diese Studie untersucht den Zusammenhang von Medientechnologie und Affekt auf Ebene der poetischen Muster audiovisueller Bilder: hier lässt sich greifen, wie technische Apparate die inszenatorischen Strategien der Affizierung bestimmen. Filmanalytische Methoden werden dazu mit praxeologischen Ansätzen verknüpft. Die konkreten Anwendungsweisen der technischen Apparate – hier der Amateurkameras durch US-amerikanische Soldaten im Irakkrieg – werden auf ihre Konsequenzen für die Erzeugung raumzeitlicher Darstellungsmodi in Genre- und Dokumentarfilmen untersucht. In der entwickelten Perspektive lassen sich auf neuartige Weise technische und ästhetische Aspekte audiovisueller Bilder aufeinander beziehen. Zugleich eröffnet sich ein neuer Zugriff auf deren Historizität als je historisch spezifische Akte der Bilderzeugung und audiovisuellen Artikulation.
